

	<p>Objekt: Spätantike: Constantin der Große für Helena</p> <p>Museum: Martin von Wagner Museum Residenzplatz 2, Tor A 97070 Würzburg Tel: 09 31 / 31 82 288 museum.na@mail.uni-wuerzburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: Ka 844</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Büste der Helena mit Diadem, Halskette und Mantel n. r.; Perlkreis.

Rückseite: Securitas stehend n. l., Kopf von Mantel bedeckt (capite velato), in der rechten Hand nach unten zeigender Zweig, rechte Hand greift in das Gewand; Münzstättenigle ΓSIS und doppelter Halbmond; Perlkreis.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.16 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 328-329 n. Chr.

wer

wo Sisak

Beauftragt wann

wer Flavius Valerius Constantinus (275-337)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Helena (Mutter Konstantins des Großen) (250-330)

wo

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Kupfer
- Münze
- Personifikation
- Pflanze
- Porträt
- Spätantike
- Weib

Literatur

- RIC VII Siscia, Nr. 218..